

Montag den 9. October 1871.

(408—3)

Nr. 6614.

## Kundmachung.

Laut Rescript vom 19. September 1871, Abth. 14, Nr. 1639, beabsichtigt das k. k. Reichs-Kriegs-Ministerium behufs Vervollständigung des Feldsanitäts-Ausrüstungs-Materials

106 chirurgische Instrumenten-Kästen kleiner Art (Seite 131 und 132 der Instruction für den Sanitätsdienst bei der Armee im Felde),

106 Schrauben-Tourniquets,

174 Garnituren Zahnextractions-Instrumente (Seite 62 und 99 derselben Instruction),

40 chirurgische Supplement- (Resections-) Instrumenten-Kästen Nr. 2 (Seite 131 und 132 derselben Instruction),

634 Pravaz'sche Injections-Spritzen in Etuis,

634 amerikanische Kugelzangen (mit Hakenenden)

634 Tricke'sche Pincetten,

634 Relaton'sche Kugel-Sonden,

bei der k. k. Militär-Intendanz in Wien im Wege allgemeiner Concurrenz sicherstellen zu lassen.

Diejenigen, welche sich bei dieser Lieferung betheiligen wollen, haben ihre diesbezüglichen Offerte bei der genannten Militär-Intendanz bis zum 31. October l. J.

einzubringen.

Bei dieser Behörde hat auch die Lieferung der chirurgischen Requisites gegen gleich bare Bezahlung successive zu erfolgen und muß bis 31. März 1872 beendet sein.

Die Muster, mit Ausnahme jener für die Zahn-Extractions-Instrumente, welche bei dem Militär-Sanitätschef des General-Commandos in Wien zur Einsicht vorliegen, können bei jedem k. k. Gar-nisonsspital in Augenschein genommen werden.

Graz, am 28. September 1871.

K. k. Militär-Intendanz.

(412b—3)

Nr. 6020.

## Kundmachung

wegen Verpachtung der Weg- und Brücken-mauthen in Kärnten.

Von der k. k. Finanz-Direction zu Klagenfurt wird bekannt gemacht, daß sämtliche Aerial-Weg- und Brückenmauthen in Kärnten für die Zeit vom 1. Jänner 1872 bis Ende December 1872 und bei stillschweigender Erneuerung auch für die Jahre 1873 und 1874 im öffentlichen Licitationswege verpachtet werden.

Ueber die Ausrufspreise, Ort und Zeit der Versteigerung ist das Nähere in Nr. 229 dieser Zeitung enthalten.

Klagenfurt, am 7. October 1871.

K. k. Finanz-Direction.

(413—3)

Nr. 17.

## Eine permanente Diurnistenstelle

beim k. k. Bezirksgerichte Kronau mit einem Tag-gelde von 90 kr. ö. W. ist zu vergeben.

Darauf Reflectirende haben sich über ihr Alter, Stand, bisherige Beschäftigung und Kenntniß der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift

binnen 14 Tagen

hierher auszuweisen.

Kronau, am 4. September 1871.

(409—3)

Nr. 167.

## Verlautbarung.

Zur Hintangabe der Herstellung eines neuen Schulgebäudes in Hülben wird am 30. October l. J.,

Vormittags 11 Uhr, in der hiesigen Amtskanzlei eine Minuendo-Licitation abgehalten werden.

Der Ausrufspreis beträgt für die Meisterschaften

1790 fl. 51 kr.  
für das Materiale . . . 1604 " 97 "  
und für die Hand und Zugrobot 689 " 62 "

zusammen . . . 4085 fl. 10 kr.

Der Bauplan, der Kostenüberschlag und die Licitationsbedingungen können hier eingesehen werden.

K. k. Bezirks-Schulrath Krainburg, am 30ten September 1871.

Der Vorsitzende: **Derbitsch** m. p.

# Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 231.

(2349—1)

Nr. 4716.

## Edict.

Von dem Concurscommissär der Wilhelm Degen'schen Verlaß-Concurs-verhandlung wird zur Liquidirung der nach abgehaltener allgemeiner Liquidirungstagsfahrt nachträglich angemeldeten Ansprüche im Sinne des § 123 C. D. die besondere Liquidirungs-Tagsfahrt auf den

26. October 1871,

Vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach angeordnet, und werden hievon sämtliche Concurs-massegläubiger verständiget.

Laibach, am 5. October 1871.

(2240—3)

Nr. 4239.

## Erinnerung

an Herrn Michael Grafen von Coronini und Johann Paučić von Großubelsku.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Herrn Michael Grafen von Coronini und Johann Paučić von Kleinubelsku, unbekanntem Aufenthaltes, und deren unbekanntem Erben hiemit er-innert:

Es habe Johann Novak von Grobče und Anton Delleva von Graz wieder dieselben die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung nachstehender, auf der Realität des Erstern Urb.-Nr. 41 ad Herr-Luegg haftenden Tabulata, als:

1. des für Herrn Michael Grafen von Coronini ob 23 fl. 20 kr. C. M. sammt Anhang haftenden Vergleiches vom 20. Jänner 1816;

2. der für, Johann Paučić von Kleinubelsku ob 140 fl. C. M. sammt Anhang haftenden Notariatsurkunde vom 22. April 1812,

sub praes. 7. August 1871, Z. 4239, hier-ams eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

24. October 1871,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den G. Klagen wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes der Herr Thomas Stegu von Adelsberg als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 7. August 1871.

(2305—2)

Nr. 4923.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Möttling wird den unbekanntem Rechtsprä-tendenten auf die im Weingebirge Podreber liegenden zwei Weingärten Nad potam ta gorejni und Pod potam ta dolejni mit einem Keller hiermit erinnert:

Es habe Johann Hodevar von Resto-pelsdorf Nr. 3 wider dieselben die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes sammt Anhang sub praes. 29. Juli 1871, Z. 4923, hierams eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

8. November 1871,

früh 8 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den G. Klagen wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Mathias Smerekar von Bresje als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Möttling, am 29. Juli 1867.

(2300—2)

Nr. 4948.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Möttling wird den unbekanntem Rechtsprä-tendenten auf die in Dergaindul gelegene Ackerparzelle Nr. 1579 hiermit erinnert:

Es habe Jakob Stufel von Pugled wider dieselben die Klage auf Erskizung und Umschreibung e. s. c. sub praes. 29. Juli 1871, Z. 4948, hierams eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

8. November d. J.,

früh 8 Uhr, mit dem Anhang des § 29

a. G. D. angeordnet und den G. Klagen wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Johann Fuchs von Semit als Cu-rator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Möttling, am 30. Juli 1871.

(2293—3)

Nr. 10796.

## Erinnerung

an Johann Florjanič und Va-lentin Sattler.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird den unbekannt wo befindlichen Johann Florjanič und Valentin Sattler hiemit bekannt gemacht:

Es habe wieder sie Albert Raim, durch Dr. Runda von Laibach, unterm 22. Juni l. J., Z. 10796, eine Klage wegen Verjähr- und Erlöschenerklärung der auf der im Grundbuche der D. R. D. Commenda Laibach sub Urb.-Nr. 167 vorkommenden Realität für Johann Florjanič laut Schuldscheines vom 16. August 1826 haftenden Forderungen pr. 91 fl. 24 1/2 kr. C. M. f. A. und des auf eben dieser Rea-lität für Valentin Sattler laut Kauf-briefes vom 11. Mai 1825 peto. Kaufes der Wiese v. Kojah haftenden Kaufschillinges per 41 fl. C. M. hiergerichts angebracht, worüber die Tagsatzung zum summarischen Verfahren mit dem Anhang des § 18 des summarischen Verfahrens auf den

20. October l. J.,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord-net und für die unbekannt wo befindlichen Sachgläubiger Johann Florjanič und Va-lentin Sattler zur Wahrung ihrer Rechte als Curator ad actum Dr. Anton Rudolf, Advocat hier, bestellt und ihm auch die diesbezügliche Klage zugestellt worden ist.

Hievon werden die unbekannt wo be-findlichen G. Klagen resp. deren Rechts-nachfolger zu dem Ende erinnert, daß sie zu rechter Zeit allenfalls selbst erscheinen oder dem aufgestellten Curator ihre Rechts-behelfe an Händen zu lassen oder aber einen andern Sachwalter namhaft zu machen

haben, widrigens die gedachte Streitsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. Juli 1871.

(2282—3)

Nr. 4277.

## Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 17. Mai 1871, Z. 1830, wird bekannt gemacht, daß, nachdem zur zweiten Feilbietung der dem Mathias Skerl von Krusce gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Nadlisel sub 236/227 ad Grundbuch Nadlisel vorkommenden Realität kein Kauflustiger erschienen ist, am

19. October 1871,

um 10 Uhr, Vormittags in dieser Ge-richtskanzlei zur dritten Tagsatzung ge-schritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 20ten September 1871.

(2309—2)

Nr. 1697.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Neu-markt wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Bin-zenz Malty von Krainburg gegen Josef Ahaič von St. Anna wegen aus dem Urtheile vom 12. October 1864, Z. 1666, schuldigen 315 fl. ö. W. e. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letzteren gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Neumarkt sub Urb.-Nr. 301 vorkommenden, zu St. Anna sub H.-Nr. 5 gelegenen Realität, im gerichtlich erhobe-nen Schätzungswerte von 2064 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

3. November und

4. December 1871 und

9. Jänner 1872,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hier-gerichts mit dem Anhang bestimmt wor-den, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-buchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhn-lichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Neumarkt, am 23. September 1871.